

5  
2010STADT UND RAUM31. Jahrgang · Oktober 2010  
Einzelheftpreis 9,50 Euro · ISSN 1437-5974

## ► Stadt- und Freiraumplanung

Freiraumentwicklung  
in einer Stadt mit Zukunft

Vom Parkplatz zum Treffpunkt unter der Linde

Impulse für die Erinnerung:  
Der Demenzgarten in Kempen

## ► Spielräume

Griesheim: Vom »Fährverkehr mit dem Elterntaxi«  
zur bespielbaren StadtAuslobung Deutscher SPIELRAUM-Preis 2011:  
Spielräume im kulturellen Wandel

Wetzlar: Spielplatzbau als Beteiligungsprojekt



## ► Licht im urbanen Raum

Twilight Zone — Lichtkunst im Ruhrgebiet

Funkelndes Paillettenkleid:  
LED-Fassade für den Limbecker Platz in EssenZehn Jahre  
»Licht-Kunst-Speicherstadt e.V.«

# Funkelndes Paillettenkleid: LED-Fassade für den Limbecker Platz in Essen



Im Oktober 2009 wurde am Limbecker Platz in Essen eines der größten innerdeutschen Shopping-Center eröffnet. Auf einer Fläche von 70.000 Quadratmetern bietet es in drei Ebenen vielfältige Einkaufsmöglichkeiten sowie Cafés und Restaurants. Die Gestaltung der 15.500 Quadratmeter großen Fassade ist von der Idee eines wallenden und funkelnden Pailletten-Stoffes geprägt. Wie der Saum eines Kleides fällt die schimmernde Silberhaut der mit Lichtpunkten besetzten Aluminium-Paneele über die verglasten unteren Geschosse des neuen Gebäudes.

*Eigener Bericht*

► Die Leitidee eines schillernden Abendkleides führte zu einem Lichtkonzept von verspiegelten und hinterleuchteten Halbkugeln, die auf die geschwungene Fassade gestreut wurden. Fast 600 dieser so genannten »Bubbles« mit einem Durchmesser von 55 Zentimetern aus teilverspiegeltem Acrylglas wurden in freier Anordnung installiert. An den Eingängen zum Limbecker Platz und zum Berliner Platz sowie im Schwung der horizontalen Fassadenlinie sind die Glanzpunkte verdichtet angeordnet. Sie zeigen den Besuchern eindeutig den Eingang der Mall.

### LED-»Bubbles« als Spiegelobjekt

Am Tag und in der Dämmerung kommt es in den »Bubbles« zu einer interessanten verzerrten Spiegelung des hellen Himmels und der »Bewegungen« der angrenzenden Stadt. Dieser Spiegeleffekt gibt der ganzen Fassade Dynamik und Lebendigkeit. 539 dieser teilverspiegelten Halbkugeln sind RGB-LED Sonderleuchten, die speziell entwickelt, konstruiert und bemustert wurden. Circa 60 Halbkugeln enthalten keine Lichttechnik, sondern dienen als Tageslichtöffnungen für den Service-Bereich. Jede Leuchte beinhaltet zwei getrennt mit DMX ansteuerbare RGB-LED-Ringe, die hinter einem gewölbten Diffuser installiert sind. Diese zwei LED-Kreise geben dem »Bubble« bei Dunkelheit einen besonders plastischen Effekt und eine Vielzahl an Möglichkeiten bei einer dynamischen Ansteuerung.

Mit Beginn der Dunkelheit und der abnehmenden Umgebungshelligkeit verliert sich der Spiegeleffekt, und die »Bubbles« werden zu farbigen Leuchten. Durch Strahler, die unauffällig in die Fassade zwischen Aluminiumpaneele und Verglasung integriert sind, wird der Gehweg entlang des Gebäudes beleuchtet. Es entsteht in direkter Fassadennähe ein heller kontrastreicher »Licht-Saum«, der das Gebäude umschließt.

### Lichtsteuerungssystem für gezielte Effekte

Die programmierten dynamischen Lichtszenen entsprechen dem Synonym des Paillettenkleides. Das Kleid ändert seine Grundfarbigkeit viermal im Jahr jeweils zum Wechsel der Jahreszeit mit Farbübergängen und Bewegungen. Für einzelne Anlässe werden besondere Lichtszenen eingespielt, wie zum Beispiel in der Weihnachtszeit 2009.

Die »Bubbles« übernehmen also nicht nur Funktionen der Beleuchtung in den Abend- und Nachtstunden, sondern sind auch gerade tagsüber ein interessantes und wichtiges Gestaltungsobjekt, das mit dem Tageslicht spielt. Licht und Leuchte sind beim Limbecker Platz der integrale Bestandteil in der Fassadengestaltung.

#### Anmerkungen

Lichtplanung und Leuchtenentwicklung:  
Kardoff Ingenieure Lichtplanung,  
Hölderlinstraße 11,  
14050 Berlin,  
Tel.: (0 30) 3 69 99 04 - 0,  
Fax: (0 30) 3 69 99 04 - 99,  
E-Mail: berlin@kardoff.de,  
Internet: www.kardoff.de

Bauherr:  
ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG,  
Heegberg 30,  
22391 Hamburg,  
Tel.: (0 40) 60 60 60,  
Fax: (0 40) 60 60 6 - 62 30,  
E-Mail: info@ece.de,  
Internet: www.ece.de

Architekten:  
Henn Architekten,  
Augustenstraße 54,  
80333 München,  
Tel.: (0 89) 5 23 57 - 0,  
Fax: (0 89) 5 23 57 - 1 23,  
E-Mail: info@henn.com,  
Internet: www.henn.com

Hersteller:  
Programmierung der Steuerung:  
Lightlife Gesellschaft für  
audiovisuelle Erlebnisse mbH,  
Hospeltstraße 69,  
50825 Köln,  
Tel.: (02 21) 97 76 54 - 0,  
Fax: (02 21) 97 76 54 - 29,  
E-Mail: lightlift@lightlife.de,  
Internet: www.lightlife.de

durlum GmbH,  
An der Wiese 5,  
79650 Schopfheim,  
Tel.: (0 76 22) 39 05 - 0,  
Fax: (0 76 22) 39 05 - 42,  
E-Mail: info@durlum.de,  
Internet: www.durlum.de

iGuzzini illuminazione Deutschland GmbH,  
Bunsenstr. 5,  
82152 Planegg,  
Tel.: (0 89) 85 69 88 - 0,  
Fax: (0 89) 85 69 88 - 33,  
E-Mail: info@iguzzini.de  
Internet: www.iguzzini.de

ecue control GmbH  
Traxon Technologies EU BV,  
Ursulaplatz 1,  
50668 Köln,  
Tel.: (02 21) 99 88 30 - 0,  
Fax: (02 21) 99 88 30 - 29,  
E-Mail: info@traxon-germany.com,  
Internet: www.traxontechnologies.eu



Fotos: Kardoff Ingenieure Lichtplanung